

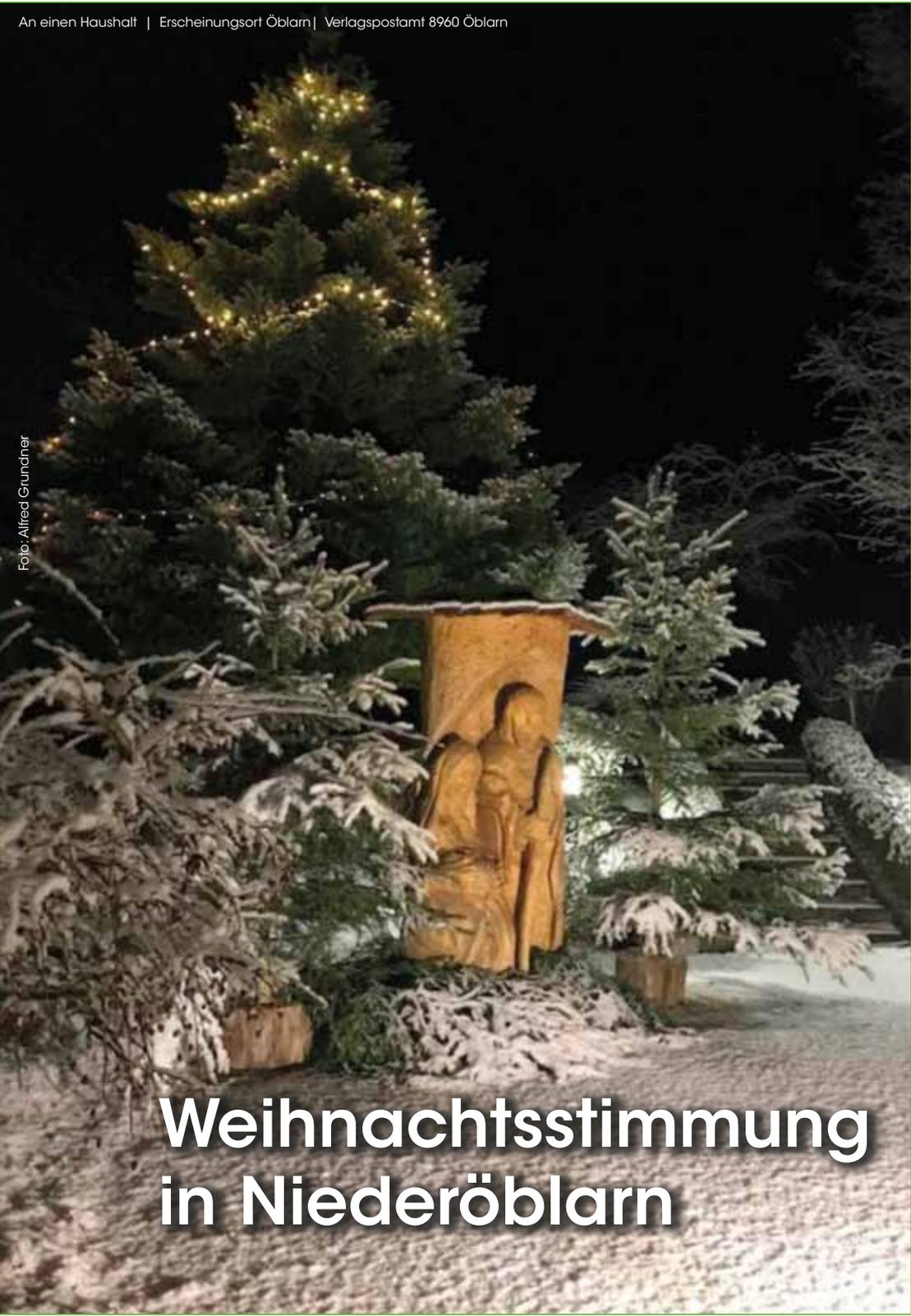
ÖBLARN

aktiv

Die Zeitung der ÖVP für alle ÖblarnerInnen und NiederöblarnerInnen

An einen Haushalt | Erscheinungsort Öblarn | Verlagspostamt 8960 Öblarn

Foto: Alfred Grunhofer



Weihnachtsstimmung in Niederöblarn

Kurz nach Erscheinen der letzten Ausgabe von „Öblarn aktiv“ brach Anfang August das große Unwetter über unsere Gemeinde herein. Das Ortszentrum von Öblarn und das Walchental wurden stark verwüstet und vermurt. Das schwer beschädigte „Berghaus“ zeigte die ungeheure Kraft der Naturgewalten. Nun nach mehr als vier Monaten steht gerade dieses Haus im Walchental für den großen Willen der Bevölkerung, Zerstörtes wieder aufzubauen und hoffnungsvoll in die Zukunft zu gehen. Trotz großer Herausforderungen, vor die uns das Jahr 2017 gestellt hat, können wir doch auf erfolgreiche Monate und große Leistungen und Aktivitäten in unserer Gemeinde zurückblicken.

Für 2018 wünschen wir frohes Schaffen und gutes Gelingen!

Das Redaktionsteam von „Öblarn aktiv“

Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2018 wünscht Bürgermeister Franz Zach mit der Öblarner Volkspartei.

Aus dem Inhalt:

Bürgermeister.....	2
Aus der Gemeindestube.....	3
Parteispitze.....	6
Bauernbund.....	8 - 9
Advent- & Weihnachtszeit ..	11
Seniorenbund	13
Feuerwehr	15
Volksschulen	16
Musikverein	20
Sport.....	21 - 23

Möglichkeiten zukunftsweisender Gemeindeentwicklung

Gedanken von Bürgermeister und ÖVP-Obmann Franz Zach



**Liebe Öblarnerinnen,
liebe Öblarner!
Liebe Jugend!**

Bereits im „Öblarn aktiv“ vor einem Jahr machte ich mir Gedanken, wie man Öblarn aus dem Dornröschenschlaf wecken könnte, da in den vergangenen Jahrzehnten einiges verabsäumt wurde.

Es ist damals kein zukunftsweisendes Projekt entstanden, das Wirtschaft, Wohnqualität oder Sicherheit für unsere Gemeindeglieder gesteigert hätte. Dass dazu viele kleine Dinge im Vorlauf notwendig sind, wäre leicht zu verstehen, wenn nicht nach wie vor Eigeninteressen bzw. Parteidenken so stark im Vordergrund stünden.

Der Weg von der Idee bis zur Umsetzung ist in unserer Gemeinde ein sehr steiniger. Sobald auch nur eine Person einen Nachteil für sich befürchtet, wird protestiert, egal wie hoch das Interesse der Öffentlichkeit ist. Sofort springt eine Gegenpartei auf und unterstützt den Verhinderer. Sogar im

Gemeinderat werden Meinungen vertreten, die für eine zukunftsorientierte Ortsentwicklung hinderlich sind. Gegen Projekte mit dem Argument der Sparsamkeit die Hand zu heben, obwohl die Finanzierung zur Gänze über Bedarfszuweisungen gesichert ist, oder weil das geplante Projekt nicht mit den Eigeninteressen übereinstimmt, ist nicht zielführend.

Natürlich weiß ich, dass Bedarfszuweisungen unser aller Steuergelder sind, aber würde ich nicht durch geschickte Verhandlungen sehr erfolgreich Geld von unserem Landeshauptmann bekommen, holt es sich eine andere Gemeinde.

Die Beispiele wie Kinderkrippe, Straßenabschnitt Sonnberg, Aufschließung Öblarn Ost, Ankauf Gewerbepark Niederöblarn usw. haben viel Geld gekostet, aber keines dieser Projekte hat die Gemeinde weiter verschuldet. Im Gegenteil, der Verschuldungsgrad ist seit meinem Amtsantritt als Bürgermeister von 3,56% Rechnungsabschluss 2014 auf 1,67% Voranschlag 2018 gesunken.

Die Walchen hat uns heuer wieder einmal gezeigt, wie hilflos wir Menschen gegenüber den Naturgewalten sind. Innerhalb von Minuten sind Schäden in Millionenhöhe entstanden. Es sind große Kosten auf die Gemeinde zugekommen, die ohne Hilfe von Land und Bund niemals bezahlt werden könnten.

Aber Dank der großartigen Unterstützung sind für uns als Gemeinde fast keine Kosten entstanden. Danke noch einmal an alle, die ihren persönlichen Beitrag geleistet haben.

Liebe Öblarnerinnen, liebe Öblarner, ich habe in diesem Beitrag

trotz der friedlichen Weihnachtszeit einige kritische Worte gewählt. Es ist mir wichtig, auf diesem Wege meine Meinung bzw. Bedenken in der Funktion als Bürgermeister zur Kenntnis zu bringen. Vielleicht kann ich damit bewirken, dass mehr Rücksicht auf andere Leute genommen wird, auch wenn dabei für sich selber ein erträglicher Nachteil entsteht. Das wäre heuer mein Wunsch als Bürgermeister an das Christkind bzw. an euch, liebe Öblarner. Ich wünsche allen Öblarnerinnen und Öblarnern frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2018.

Als Ortsparteiobmann der ÖVP Öblarn darf ich mich bei allen ParteikollegInnen für die Zusammenarbeit bedanken und für das kommende Jahr bitten, mit frischem Schwung die Stärkung und Weiterentwicklung unserer Gemeinde anzugehen.

Ich wünsche euch, liebe Freunde in der ÖVP-Familie alles Gute in Haus und Hof und im Besonderen auch unserem Redaktionsteam unter der Führung von Karl Edegger alles Gute und weiterhin viel Freude im nächsten Jahr.

Euer Bürgermeister
und Ortsparteiobmann

Franz Zach

Neuigkeiten aus der Gemeinde

von Vizebürgermeister Klaus Bliem

Naturkatastrophe im Sommer

Nur mit vereinten Kräften waren die Folgen der Naturkatastrophe im Sommer zu bewältigen. Herzlichen Dank den Einsatzkräften vom Bundesheer, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Öblarn und Niederöblarn und des ganzen Bezirkes, allen behördlichen Organisationen sowie allen freiwilligen Helfern! Hochachtung vor dem Einsatzleiter HBI Josef Zörweg!



Da hilft es nicht, nachher über „Musste das sein?“ und über Schuldzuweisungen zu schreiben. Was eingeleitet und dann doch nicht durchgeführt wurde, hilft in dieser Situation keinem weiter. Bürgermeister Franz Zach war vom ersten Tag an über Wochen täglich im Einsatz. Wo andere Gemeindepolitiker durch Abwe-



senheit glänzten, konnte er dank bester Kontakte nach Graz sehr schnell und ohne Bürokratie Hilfe organisieren. Viele Arbeitsschritte für den gesamten Einsatzraum wurden in der Öblarner Gemeindestube koordiniert. Prompte Hilfe durch die Hubschrauberstaffel des Fliegerhors-



tes Aigen konnte mit teilweise vier Hubschraubern gleichzeitig geleistet werden. Als installierter Flugkoordinator im Einsatzstab konnte ich mit den Crews wichtige Flüge für Bevölkerung und Behörden schnell und unbürokratisch umsetzen.

Öblarner Ostausfahrt saniert und verbreitert

Auf Initiative von Bürgermeister Franz Zach konnten die Grundstücke im Osten des Ortes Öblarn aufgeschlossen werden.



Dadurch konnte die Straße zum Durchlass verbreitert und verbessert werden. In diesem Zug wurden auch die Wasserversorgung dementsprechend adaptiert und wichtige Erneuerungen wie Hebeanlage etc. eingebaut.

Sicherheit an den Bushaltestellen

Im Zuge der Erneuerung der Landesstraße wurden drei Bushaltestellen fertiggestellt. Dadurch wird etwa für unsere SchülerInnen die bestmögliche Sicherheit erreicht.



Wir haben in allen genannten Projekten rasche Umsetzungen erreicht und werden auch in Zukunft darum bemüht sein, so schnell als möglich mit den in Graz ausgehandelten Geldern das Beste für die Gemeinde Öblarn zu machen.

Der rasche Wiederaufbau des Berghauses war auch uns ein Anliegen und mittlerweile gibt es einige Großbaustellen, nicht nur im Walchental.

**Ich wünsche allen Öblarnerinnen und Öblarnern eine schöne Weihnachtszeit!
Alles Gute für das Jahr 2018. Mögen alle unsere Wünsche in Erfüllung gehen.**

Frohe Weihnachten und Prosit 2018!

**Gerüstbau
Arbeitsbühnen
WIMMER**

**Wörschach
03682 / 20 811**

Erfolgreiche Auftaktveranstaltung zum Öblarner Festspiel 2018

Als „Tag der starken Frauen“ wurde der 24. September ausgerufen.

Dipl.-Ing. Alois Murnig, stv. Leiter des Bundesdenkmalamtes Steiermark, eröffnete unter Anwesenheit zahlreicher Besucher die Veranstaltung. Beginnend beim Paula Grogger Haus wurden Führungen durch die Festspielgemeinde angeboten. Mitglieder des Festspielvereins repräsentierten dabei Persönlichkeiten der



In den Festspielgewändern wurden die Geschichten „starker Frauen“ präsentiert.

Öblarner Geschichte an neun informativen Stationen im Ort. Vor dem Gemeindeamt sorgten Öblarner Bäuerinnen schlussendlich für einen kulinarischen Ausklang mit Ennstaler Schmankerl. Rund 200 Besucher waren erfreut.

Mittlerweile sind die Proben für den nächsten Sommer schon angelaufen. Seit November gehen die Arbeiten mit dem neuen Regieduo Viktoria Karadeniz und Bernhard Wohlfahrter zügig voran.

Festspielproben haben begonnen

Der neue Spielleiter Bernhard Wohlfahrter berichtet

Rückblickend auf die ersten Spielproben, die Ende Oktober begonnen haben, kann ich beruhigt und zufrieden feststellen, dass wir auf ein erfolgreiches Festspieljahr 2018 zugehen. Ich bin mit der Leistung meiner Darstellerinnen und Darsteller äußerst glücklich, auch sind wir zwischenmenschlich von Anfang an wunderbar miteinander zurecht gekommen.

Von den Workshops des LEADER-Projektes mit dem Grazer Schauspieler Matthias Ohner waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr angetan. Im Jänner wird der zweite Block abgehalten. Diese Workshops sind wichtig, um den stetig wachsenden Ansprüchen des Publikums gerecht zu werden.



Die Anweisungen des neuen Spielleiters (2. v. l.) werden aufmerksam befolgt.

Zusätzlich lenken sie das Öblarner Festspiel in eine immer professionellere Richtung. Und professionell zu sein, ohne den Spaß am Tun zu verlieren, darum sollte es ja gehen. Das sollte auch in den Bereichen Sprache, Kostüme, Musik, Requisiten, Maskenbild so sein - professionell und authentisch.

Darum freut sich auch der Vereinsvorstand schon, wenn im Jahr 2018 mehr Mitglieder des Festspielvereins u.a. an den "Jodelworkshops" teilnehmen werden.

Ja, nun steuern wir mit großen Schritten auf die nächste, schon etwas stressigere, Probenphase zu. Ich bin der festen Überzeugung, dass die „Festspielarche“ weiterhin so motiviert, kollegial, pünktlich, verlässlich, textkundig und voller Spielfreude und positiver Energie auf Kurs bleibt!

Ich wünsche allen Öblarnerinnen und Öblarnern ein frohes Weihnachtsfest! Mögen alle die Chance, die diese Zeit bietet, nämlich in sich einzukehren, nutzen und ein schönes, gesundes und großartiges Festspieljahr 2018 haben!

Frohe Weihnachten!

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau · NL Steiermark
Baugebiet Öblarn
Öblarn 93, 8960 Öblarn
T +43 50 626-3076
porr-group.com



Pflegeprodukte

GOLDWELL
CLOSER TO STYLIST. CLOSER TO HAIR.

Schwarzkopf WELLA

**Salon
Martina**

wünscht allen Kundinnen und Kunden
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Am 24. Dezember geschlossen!

8960 Öblarn 40 | Tel.: 03634 / 2440

Was ist los in Öblarn und Niederöblarn?

Sonntag, 24. Dezember

8.45 Uhr:

Vorweihnachtlicher Familiengottesdienst mit Friedenslichtübergabe in der Pfarrkirche

8 - 12 Uhr:

Das **Friedenslicht** kann im Rüsthaus Niederöblarn und im Rüsthaus Öblarn abgeholt werden bzw. wird von der Feuerwehrjugend verteilt.

14 bis 16.30 Uhr:

Die **Landjugend Öblarn bastelt** mit Kindern am Heiligen Abend in der Volksschule Niederöblarn

Samstag, 30. Dezember

Riesenwuzzlerturnier in der Freizeithalle, Anmeldungen unter info@fsvoeblarn.at oder 0676/4978633

Sonntag, 31. Dezember

Silvesterparty am Hauptplatz

Freitag, 26. Jänner, 19 bis 22 Uhr:

Jodelstammtisch im [ku:L]

2. und 3. Februar

Faschingskabarett in Öblarn

9. und 10. Februar

Faschingsbar des FSV Öblarn beim „Lederhaas“

Dienstag, 13. Februar, 14 Uhr:

Kinderfasching im [ku:L]

Samstag, 3. März, 9 bis 17 Uhr:

Stoffdruck-Kurs mit Andrea Reingruber im [ku:L]

Sonntag, 4. März, 16 bis 17 Uhr:

Mezzanin-Kindertheaterfestival im [ku:L]

Freitag, 16. März, 14 bis 16 Uhr:

Einschreibetag in der Kinderkrippe für das Betreuungsjahr 2018/2019 (Bitte ohne Kinder kommen, da einige Formalitäten zu erledigen sind.)

(Der Terminkalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! Diese Termine wurden uns von Lesern oder Vereinsfunktionären gemeldet.)

Kreative und hilfsbereite Landjugend

Beim „Tatort-Jugend-Projekt“ auf der Finsterkaralm und bei den Aufräumarbeiten nach dem Unwetter in Öblarn stellten die Mitglieder der Öblarner Landjugend ihre Körperkraft dem Allgemeinwohl zur Verfügung.

Für das Erntedankfest wurde wieder die Erntekrone gefertigt und feierlich zum Gottesdienst in die Kirche getragen. Anschließend gab es in der Freizeithalle den ersten Erntedankfrühschoppen unter Mitwirkung der „jungen“ Tanzgruppe. Am 8. Oktober präsentierte die Öblarner Landjugend beim Bezirkserntedankfest der LJ Rohrmoos-Schladming-Pichl unter dem Motto „Werkzeuge zur Heuernte“ ih-



Die Landjugend trägt die selbst gefertigte Erntekrone in die Pfarrkirche.

ren Erntewagen. Der diesjährige Landjugendausflug zum Betrieb der Familie Brauchart in St. Peter im Sulmtal brachte viel Wissenswertes über Schilcher und Kernölproduktion. Gemeinsam mit der dortigen Landjugend wurden bei Schilchersturm und Kastanien fro-

he Stunden verbracht. Überhaupt wird großer Wert auf gute Kontakte zu anderen Ortsgruppen gelegt. Im Herbst gab es noch einen „Flirtkurs“, an dem einige Burschen teilnahmen, und die Mädchen verfeinerten ihre Backtalente beim Kekse-Backkurs.



Mithilfe der Landjugend mit Maschinen und Körperkraft nach dem Unwetter.

Sehr erfreulich ist das Neuaufleben der „Tanzgruppe der Landjugend Öblarn“. Es konnten heuer schon einige Veranstaltungen und Hochzeiten durch Tanzeinlagen mitgestaltet werden. Ein riesiges Dankeschön sagt die Landjugend ihrem Tanzlehrer Reinhold Reith und dem Spielmann Günther Gallob für ihren Eifer und ihre Geduld beim Einüben neuer Tänze.



Elektromann
Einbau - Service - Sicherheit

Frohes Fest!

- | **Elektroinstallationen**
für Industrie-, Gewerbe und Privatkunden
- | **Infrarot-Wärmeplatten**
inkl. Wärmebedarfsplanung
- | **Bioelektrik**
Abschirmung von Strahlen
- | **Elektrohandel**
Installationsmaterial

- | **Blitzschutzanlagen**
effektive Einschlagprävention
- | **Photovoltaik**
eigener Strom aus Sonnenenergie
- | **Netzwerktechnik**
- | **Hausleittechnik**
- | **Anlagenbau**

8940 Liezen | Salzburger Straße 5 | 03612/22.000
8970 Schladming | Gewerbestraße 686 | 03687/22.000
www.elektromann.at

Begegnung mit Bundesparteispitze der Volkspartei

Am 14. Oktober hatte Bundesparteiobmann Sebastian Kurz mit seinem Wahlkampfteam auf dem Stainacher Hauptplatz die letzte Station seiner Österreichtour vor der tags darauf folgenden Nationalratswahl.

Man konnte in der großen Menschenmenge auch viele aus der Gemeinde Öblarn sehen. Sebastian Kurz und Generalsekretärin Elisabeth Köstinger zeigten sich offen und gesprächsbereit. Die gute und gelöste Stimmung war



„Elli“ Köstinger mit herzlicher Begrüßung für Bürgermeister Franz Zach und den Niederöblarner Altbürgermeister Konrad Zeiler.

schon ein kleiner Vorgeschmack auf den Wahlerfolg des nächsten Tages.



Der ehemalige Niederöblarner Bürgermeister und nunmehrige Seniorenbundobmann Johannes Zeiler und Öblarn-aktiv-Schriftleiter Karl Edegger im „Kurz“-Gespräch.

Berghaus wieder aufgebaut

Nach den heftigen Unwettern vom 4. und 5. August schien es zunächst unmöglich, das schwerbeschädigte Berghaus in der Walchen zu retten.

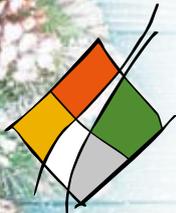
Doch sehr bald war klar, dass eine Sanierung möglich ist. Der Alpenverein und die Bevölkerung standen voll hinter diesem Projekt. Bei mehreren Benefizveranstaltungen wurden Spenden gesammelt, so bei einem Benefizlauf von Niederöblarn nach Öblarn oder bei einem Balladenabend von Kammerschauspieler Gerhard Balluch. Die Spenden der Laufveranstaltung wurden in großzügiger Weise von der Marktgemeinde Öblarn verdoppelt.



Die Wildbachverbauung wurde rasch vorangetrieben, der Walchenbach beim Berghaus reguliert und die Brücke an eine andere Stelle verlegt. Somit hat sich



die vorher „enge“ Situation vor dem Haus wesentlich verbessert und der Wiederaufbau wurde noch vor dem Wintereinbruch abgeschlossen.



**Hubert
GRUNDNER**
Fliesen- & Plattenverlegung

*Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünscht
Hubert Grundner + Team*

☎ 8960 Niederöblarn 140
T 0676-43 23 810
M office@hubert-grundner.at

www.hubert-grundner.at

Frohe Weihnachten und Prosit 2018!



GRANIT · Zimmerei · Filialen Haus und Niederöblarn

Barbarafeier mit Ledersprung

In diesem Jahr konnte die Barbarafeier des Bergbauvereines am Vorabend zum 4. Dezember nicht wie sonst üblich im Walchental abgehalten werden.

Wegen der aufrechten Straßensperre nach den Sommerunwettern wurde heuer im Ortszentrum gefeiert. Nach musikalischem Empfang auf dem Hauptplatz und einer stimmungsvollen Andacht in der Pfarrkirche ging es zum geselligen Teil in den Gast-



Große Freude herrscht im Bergbauverein über zwei neue Bergmänner.

hof Bäck'n Hansl. Dort erklärte Zeremonienmeister DI Martin Lang die Symbolik der bergmänni-

schen Festkleidung, den „Bergkittel“, sowie die Bedeutung des Ledersprungs als Aufnahme-ritual in den Bergmannsstand. Hans Köberl und Bernhard Lux, Mitglieder des Bergbauvereines Öblarn wurden durch den Sprung über das „Arschleder“ an diesem Abend in die Runde der Bergmänner aufgenommen und dürfen nun durch das Versprechen, ihren Stand in Ehren zu halten, auch den „Bergkittel“ tragen.

Öblarn bedankte sich bei Pater Josef

Das Erntedankfest am 1. Oktober wurde zugleich zu einer Dankesfeier für P. Josef Wagner, der nach 36 Jahren als Pfarrer von Öblarn wieder ins Stift Admont zurückgekehrt ist.

Am Ende des festlichen Gottesdienstes in der Pfarrkirche bedankte sich Waltraud Ettlmayr, geschäftsführende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, mit rüh-



renden Worten bei P. Josef für sein Wirken in Öblarn. Der Dank ging

auch an Frau Herta Fahrnberger, die langjährige, treue Pfarrhaushalterin, die seit Anfang September nun im Seniorenzentrum Gröbming wohnt. Nach der kirchlichen Feier wurde das Fest in der Freizeithalle fortgesetzt, wo beim Frühschoppen Bürgermeister Franz Zach und Vizebürgermeister Klaus Bliem den Dank der Marktgemeinde Öblarn überbrachten.

Lukas Hofer erfolgreich bei World Skills

Eine hervorragende Leistung des Öblarners Lukas Hofer gab es bei den Berufsweltmeisterschaften in Abu Dhabi.

Es war ein gigantisches Spektakel im Messezentrum des reichsten Emirates mit 1.200 Teilnehmern und 180.000 Zuschauern. Das waren die World Skills 2017.

Trotz der schwierigen Bedingungen mit Außentemperaturen um 40° C konnte Lukas den tollen 6.

Platz unter allen Stuckateuren aus aller Welt erreichen und damit eine Medaille für die hervorragende Leistung mit nach Hause nehmen.

Zu Hause wieder angekommen, gab es Ehrungen bei der Wirtschaftskammer Wien, bei Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer sowie bei der Landesinnung der Stuckateure in Graz. Wir von „Öblarn aktiv“ und

ganz Öblarn gratulieren zu dieser beeindruckenden Leistung!



Lukas Hofer bei seiner hervorragenden Arbeit als Stuckateur (Foto: WKÖ/SkillsAustria)

Frohe Weihnachten und Prosit 2018!




ERICH ZECHMANN

LANDMASCHINEN - PORTALBAU
WINTERGARTEN

Stein/Enns - www.zechmann.at

Höhen und Tiefen eines Bauernjahres

Bauernbundobmann GR Harald Maderebner

Nach Höhen und Tiefen neigt sich das Jahr 2017 dem Ende zu.

Die Ernte in der Landwirtschaft war durchaus eine gute. Für alles, was uns die Natur schenkt, muss man sehr dankbar sein. Ein großes Dankeschön an alle Landwirte, die unsere Kulturlandschaft pflegen! Ohne diese wertvolle Tätigkeit könnten wir hier nicht leben. Diese Tatsache sollte sich jeder wieder einmal ins Gedächtnis rufen.

Doch wir können die Landschaft nur pflegen, wir werden aber die Natur niemals beherrschen können. Ganz deutlich wurde uns

diese Tatsache heuer am 4. und 5. August vor Augen geführt. Heftige Unwetter verwüsteten die Wälder, und auch der Ort Öblarn wurde schwer in Mitleidenschaft gezogen. Gott sei Dank sind wir hier wohl noch mit einem „blauen Auge“ davongekommen. Die Katastrophe hätte noch weitaus schlimmer sein können.

Danke an alle Helferinnen und Helfer, die am Sonntag, dem 6. August bereitstanden. Ich hatte den Eindruck, der ganze Ort war auf den Beinen, um zu helfen. Es war unbeschreiblich. Besonders möchte ich mich hier auch nochmal bei allen Bäuerinnen für die

Verköstigung bedanken und bei allen Bauern, die mit ihren Maschinen geholfen haben – selbstverständlich kostenlos. Ein herzliches „Vergelt's Gott!“

So wünsche ich noch viel Glück in Haus und Hof und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

*Euer Bauernbundobmann
Harald Maderebner*



Bauernbundausflug ins Ausseer- und Salzburgerland

Der heurige Bauernbundausflug führte zunächst nach Bad Aussee zur Besichtigung der Lebzelterei.

Danach ging es mit dem Planibus weiter nach Abtenau zum Sägewerk der Firma Winkler-Holz. Die Firma Winkler-Holz kauft auch bei unseren Bäuerinnen und Bauern Holz, um es in ihrem Betrieb weiterzuverarbeiten. Die Öblarner Bauern konnten Herrn Andreas Walcher (vlg. Webersberger) dabei zusehen, wie er gerade Bloche aus der Walchen ablund.

Vollautomatisiert und von nur wenigen Mitarbeitern überwacht erfolgt nach der Klassifizierung die Sortierung.

Von dort geht es weiter in die Säge. Pro Jahr werden ca. 50.000 fm hochwertiges Rundholz im Gatter- bzw. Blockbandsägewerk verarbeitet.

Im Hobelwerk von Winkler-Holz werden ca. 15.000 m³ Schnittholz zu Innen- sowie Außenschalungen, Fußböden, Dachlatten und Profilelementen verarbeitet. Bretter und Pfosten aller Stärken werden hergestellt und in Österreich aber auch im Ausland verkauft. Das Abfall-Holz wird gleich nebenan zu Pellets weiterveredelt.

Anschließend luden die beiden Firmeninhaber, die Brüder Georg und Hubert Winkler, die Öblarner Reisegruppe zum Essen ein.

Es war wieder ein sehr gelungener und informativer Ausflug. Danke an Herrn Andreas Walcher und



Fachsimpeln über moderne Holzverarbeitungsmethoden

Bauernbundobmann Harald Maderebner für die Organisation!

Frohe Weihnachten wünscht

TAXI REITH

TAXI · MIETWAGEN · DIALYSETAXI
AMBULANZ- UND THERAPIEFAHRTEN

ZAMBERG 1 · 8960 NIEDERÖBLARN
WWW.TAXIREITH.AT

E-MAIL: info@taxireith.at

TELEFON: 0664/92 42 363 oder 03684/2142

Abwechslungsreiches Bauernbundjahr in Niederöblarn

Bauernbundobmann Thomas Grundner

Am Ende des Jahres blickt der Bauernbund Niederöblarn dankbar zurück.

Etwa auf das Eisstockschießen gegen Öblarn, auf die Jagdpachtverhandlung, auf einen Ausflug nach St. Florian oder zur Stallbesichtigung nach Bad Mitterndorf. Die Landesgartenschau in Kremsmünster wurde von den Bäuerinnen besucht, wo sie zahlreiche Gartenideen sammelten.

Das „Straußenfest“ Ende Oktober fand bei herbstlichem Wetter statt und es kamen wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern auf den Gritschenberg zur Straußenfarm. Ohne die Hilfe der Vereinsmitglieder und der vielen Unterstützer außerhalb des Vereines wäre die Durchführung dieses Festes nicht möglich. Der Niederöblarner Bauernbund gratuliert den Vorstandsmitgliedern Wer-



Bei strahlendem Herbstwetter konnte das Straußenfest gefeiert werden.

ner Bliem zum 50er und Reinhold Reith zum baldigen 65er. Weitere Gratulationen gingen an Brunhilde Seebacher vlg. Zeißenberger und Christine Zeiler vlg. Graßl zum 70er sowie Josef Dunner vlg. Hirz

und Florian Bliem vlg. Huber zum 85er.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück in Haus und Hof im Jahr 2018.

Erntedank mit feiner Volksmusik

Viele Zuhörer waren der Einladung der Wetterloch Bloss zum „Volksmusikalischen Erntedank“ am 14. Oktober gefolgt.

Es gab zarte, besinnliche Saitentöne von der „Genießler Musi“ rund um Klaus Karl aus Oberösterreich, wobei das Zitherspiel besonders beeindruckte. Hörgenuss mit zwei Klarinetten und gefühlvoller Posaune bot die „Rotofenmusi“ aus Bayern und Salzburg. Einfühlsame Volkslieder rund um den Jahreslauf steuerten die drei prägnanten Frauenstimmen der „Lenzbleamal“ aus Bad Mitterndorf bei. Von der heimischen „Wetterloch Bloss“ kamen in gewohnt perfekter Ausführung die flotten und schwungvollen Elemente dieses beeindruckenden Abends, aber auch der feierliche Eingangschoral zur Eröffnung. Die



Die Rotofenmusi beeindruckte mit gefühlvollen Klarinetten- und Posaunenklängen.

aus ihrer Zeit bei ORF Steiermark bekannte Moderatorin Christine Brunensteiner führte mit nachdenklichen und heiteren Gedichten aus dem „Obersteirischen Hoamatkalender“ von Martha

Wölger durch das Programm. So vergingen auch die eineinhalb volksmusikalischen Stunden viel zu schnell und die Akteure wurden mit lang anhaltendem Applaus bedankt.

Wieder viel los bei den Bäuerinnen

Der heurige Sommer war mit allen Höhen und Tiefen des bäuerlichen Berufsstandes durchwachsen.

Arbeitseinsätze der Bäuerinnen gab es beim Aufest, beim Pixner-Open-Air und beim Open-Air von Rainhard Fendrich.

Der Tag nach dem Fendrich-Konzert, der 6. August 2017, wird wohl allen wegen der Unwetterkatastrophe in Erinnerung bleiben. Es wurde von den Bäuerinnen gekocht, gebacken und gearbeitet, um damit die Helfer kulinarisch zu versorgen.

Am 24. September, dem „Tag der starken Frauen“ durften die Bäuerinnen mit ihren Köstlichkeiten auch nicht fehlen. Beim Erntedankfest unterstützten sie die Landjugend beim Frühschoppen mit ihren guten Mehlspeisen. Am 13. Oktober besuchten Gemeindebäuerin Anita Zach und Eva Zirbs die 1. Klasse in der Volksschule in Öblarn mit einem großen Jausenkorb aus eigener

Produktion. Der sogenannte Welt-ernährungstag gab Anlass, den Kindern die Grundnahrungsmittel näher zu erklären.



Bäuerinnen bringen gesunde Jause in die Volksschule.

Bei einem Filzkurs mit Frau Schmiedhofer Christine wurden von den Bäuerinnen selbstgefilzte Hauspatschen hergestellt. Nach getaner Arbeit wurde die fröhliche Runde von Christl noch auf Kaffee und Kuchen eingeladen. Vielen herzlichen Dank dafür. Beim Weihnachtsmarkt am 3. Dezember boten die Bäuerinnen an ihrem Stand beim Advent in der

Au wieder eine Vielfalt an Köstlichkeiten. Die Gäste waren begeistert.

Am 6. Dezember wurde es für die Bäuerinnen ruhiger und besinnlicher. Der Ausflug ging mit dem Auto nach Filzmoos und mit dem Pferdeschlitten auf die Hofalmen.



Dort erwartete sie eine wunderschöne Weihnachtstimmung. Nach gutem Essen auf der Oberhofalm und gemütlichen Beisammensitzen trat die fröhliche Runde mit dem Taxi wieder den Heimweg an.

Dank an die Bäuerinnen

Da Schneewind waht stad und stuil,
Adventszeit is, ho i des Gfuil.
Des is de Zeit zan Donksche sogn,
für enka Unterstützung, des muaß i sogn.
Liabe Bäurinnen, des is gwiss,
i mecht, dass` so bleibt, wias is.
Bis Weihnachten is neama weit,
i wünsch euch a gonz a ruhige,

besinnliche und hoffentlich stressfreie Zeit.
In Haus und Hof vuil Glück und Freid,
dass jo nix Schlimms ba die Viecha ogeit.
Bleibts gsund und dem Hergott donkbor,
denn orbart ma wieder guat z`samm` im nächstn Jahr.

Frohe Weihnachten wünscht euch
Gemeindebäuerin Anita Zach

Diplomverleihung an Marco Gassner

Marco Gassner (Bildmitte) hat seine Ausbildung zum Forstfacharbeiter im Betrieb von Jürgen Aldrian abgeschlossen.

Am 28. November hat er dafür in Wien in feierlichem Rahmen von Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Andrä Rupprechter (rechts im Bild) das Diplom überreicht bekommen. Wir gratulieren sehr herzlich!



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Licht
Discount

8940 Liezen • Hauptstraße 28
Tel. und Fax: 03612/23020

Markenleuchten
zu Diskontpreisen

Start in den Advent und die Weihnachtszeit am Hirznhof

Am 25. und 26. November fand zum dritten Mal der Adventmarkt beim Jausenstüberl Hirznhof statt. Im liebevoll vorweihnachtlich dekorierten Innenhof präsentierten heimische Aussteller verschiedenste selbstgemachte Produkte und erfreuten die zahlreichen Be-

sucher mit Adventkränzen, Weihnachtsdekorationen, Krippen, Keramik, Imkereiprodukten usw. Das Ponyreiten und die Miniponykutsche brachten viel Freude und Aufregung für die Kinder. Im Jausenstüberl gab es Glühwein, Kinderpunsch, Krapfen, Torten, Raungerl und Vieles mehr.



*Frohe Festtage
und einen guten Rutsch!*



www.Hirznhof.at

Silvia Dunner
0676/ 614 29 41

A-8960 Niederöblarn 8
info@hirznhof.at

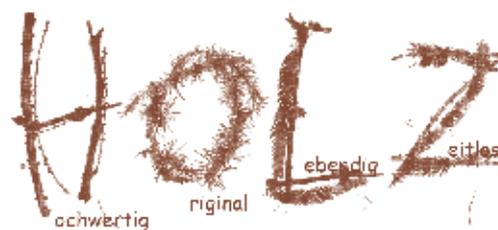
Öffnungszeiten:
Do bis So ab 14.00 Uhr

Advent in der Au

Zum zweiten Mal gab es heuer am 1. Adventsonntag einen stimmungsvollen Adventmarkt im Aufest-Gelände mit vielen Besuchern aus Öblarn und Umgebung.



*Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2018!*



aus unseren Wäldern

mit freundlicher Unterstützung durch



<http://www.colloredo-mannsfeld.com>

Wie pflege ich meinen Weihnachtsstern?

Blumentipp von GR Maria Buchmann

Jedes Jahr in der Adventszeit kommt die gleiche Frage: „Wie pflege ich meinen Weihnachtsstern richtig, damit er die Adventszeit über- und Weihnachten erlebt?“ Ja, da kann er gleich selber alle Antworten geben.

Mein Name ist Weihnachtsstern, im botanischem auch Euphorbia pulcherrima. Auch kennt man mich unter den Namen Adventstern, Christstern oder Poinsettie.



Jeder möchte mich in der stillsten Zeit des Jahres, eben in der Adventszeit, bei sich zuhause haben. Viele fürchten sich quasi schon vor mir, weil sie nicht wissen, auf was es bei meiner Pflege ankommt. Schon beim Kauf soll-

te ich ganz gut eingepackt werden. Wer mich ohne Schutz durch die Kälte trägt, kann sich gleich von mir verabschieden. Im guten Fachhandel werde ich doppelt und dreifach eingepackt, das hält mich schön warm und ich kann meine Pracht in euren Räumen zeigen.

Das Allerwichtigste ist, dass ich KEINE ZUGLUFT abbekomme. Ich liebe einen hellen, warmen Standort. Aber bitte, stellt mich nicht über einen Heizkörper, das ist mir dann doch zu warm. Vermeidet bitte auch übermäßiges Gießen. Staunässe mag ich überhaupt nicht, da lasse ich dann meine Blätter gerne fallen, darum bitte eher zu wenig als zu viel gießen. Übrigens, meine Blüten sind nicht die schön gefärbten Hochblätter, sondern die kleinen gelblichen Knospen in der Mitte dieser Hochblätter. Was Kinder und Haustiere in meiner Nähe betrifft, sollte man etwas aufpassen. Ich bin ein Wolfsmilchgewächs und mein Milchsaft ist leicht giftig.

Wenn ihr es dann geschafft habt und ich den Jahreswechsel überlebt habe, dann könnt ihr mich „übersommern“. Dazu topft mich

im Frühjahr in ein größeres Gefäß und stellt mich im Sommer ins Freie. An einem hellen Standort ohne direkte Sonneneinstrahlung gefällt es mir am besten.



Sobald der Herbst einsetzt und es kühler wird, stellt mich bitte wieder ins Haus.

Etwa Mitte Oktober mag ich einen Platz, der den natürlichen Tag hat, das heißt, wo keine künstlichen Lichtquellen sind. Gibt es diese Möglichkeit nicht, deckt mich am frühen Nachmittag mit einem großen Karton ab, bis die Hochblätter sich erneut in rot, rosa oder weiß umgefärbt haben.

Ich hoffe, ich hab euch ein bisschen die Angst vor mir nehmen können und ihr verbringt die Advents- und Weihnachtszeit wieder mit mir.

Ich wünsche euch eine besinnliche Adventszeit, ein frohes friedliches Weihnachtsfest und ein blütenreiches neues Jahr 2018.

Erfolge bei Blumenschmuckwettbewerben

Auch in diesem Jahr gab es in unserer Gemeinde eine Reihe von Auszeichnungen beim Blumenschmuckwettbewerb des Landes Steiermark.

In der Kategorie „Häuser mit Vorgärten“ gab es Silber für Frau Julia Schiestl und Bronze für Frau Andrea Reingruber. Bei den „Bauernhöfen“ ging Bronze an Frau Anita Zach. In der Kategorie „Schönster Ortsteil“ gab es drei Floras für Niederöblarn. Anerkennung für besondere Leistungen bei Kinder- und Gemeinschaftsprojekten gab es für die gemeinsam gestalteten Hochbeete der Volksschule Öblarn. Beim „Landmarkt Wettbewerb“ belegte Frau Anita Zach den 1. Platz, Frau Maria Zefferer den 3. Platz.

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten und danken ihnen für ihre Mühe um den Blumenschmuck!



Seniorenbund unterwegs durch das zweite Halbjahr

Der Seniorenbund war in der zweiten Jahreshälfte sehr aktiv. Beim Fendrich-Konzert wurde ein Imbiss- und Getränkestand betreut.

Am 13. August wurden die Jubilare des Seniorenbundes in den Gasthof „Bäck`n Hansl“ zu einer gemütlichen Geburtstagsfeier geladen. Am 22. August fand ein Ausflug zur Oberösterreichischen Gartenschau nach Kremsmünster statt, das war besonders für unsere Damen ein eindrucksvolles Erlebnis. Anfang September lud die Ortsgruppe Bad Mitterndorf zum diesjährigen Bezirkswandertag, wo die meisten Öblarner Teilnehmer die acht Kilometer lange Strecke in Angriff nahmen. Bei der Landesmeisterschaft im Kegeln am 12. September in Liezen konnten die Teilnehmer aus der Öblarner Ortsgruppe in den Einzelbewerben leider nicht die Erfolge der Vorjahre wiederholen, dafür erreichte die Herrenmannschaft den hervorragenden 2. Platz.

Anfang Oktober machten sich über 40 Mitglieder auf die Reise nach Voitsberg zum „Kern-Buam-Museum“. Mitte November feierte Ehren- und Gründungsobmann



Florian Bliem seinen 85. Geburtstag. Zu diesem Fest hatte der Jubilar seine Familie sowie viele Freunde und Weggefährten eingeladen. In seiner ausführlichen Laudatio schilderte der Obmann des Seniorenbundes Hans Zeiler das Leben des Jubilars. Musikalisch umrahmt wurde diese schöne Geburtstagfeier von der Wetterloch-Blos.

Der letzte Ausflug des Jahres 2017 führte am 8. Dezember nach Halsbach in der Nähe von Altötting in Bayern. Ziel war die große Waldbühne, die im Dezember zu einem wunderschönen Weihnachtsmarkt verwandelt wird. Durch den geheimnisvollen Wald führte der Weg vorbei an den uralten Holzhütten, auch wurde der Rundweg musikalisch mit Musik und Gesang umrahmt. Am 16. Dezember haben der Seniorenbund und die Frauenbewegung ihre Mitglieder wieder zur gemeinsamen Weihnachtsfeier eingeladen.

Ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das kommende Jahr wünschen allen Seniorenbund-Mitgliedern und allen LeserInnen von "Öblarn aktiv" Obmann Hans Zeiler sowie der gesamte Ausschuss des Seniorenbundes.

ÖBLARN aktiv - vor ... Jahren

Vor 30 Jahren ...

... fand Ende Oktober auf dem Marktplatz in Öblarn die feierliche Angelobung der Grundwehrdiener vom Fliegerhorst Aigen statt.

... wurde Frau GK Lisl Köberl bei der Jahreshauptversammlung des Bezirkes Liezen zur Bezirksobfrau der Österreichischen Frauenbewegung wiedergewählt.

... führten die Wichtel der Öblarner Pfadfindergruppe unter der Leitung von Gruppenführerin Evi Reith im Altersheim ein Weihnachtsspiel auf.

Vor 20 Jahren ...

... konnte die Festspielgemeinde Öblarn mit einer Lesung von Christine Brunnsteiner das Groggerbuch „Ein Stück von meinem Garten“ vorstellen.

... belegte der Landmarkt Öblarn bei einem Leistungsvergleich der SPAR-Märkte Österreichs den zweiten und steiermarkweit den ersten Platz.

... gab es im Herbst auf Initiative der Pfarre Öblarn eine dreiteilige Vortragsreihe über das Land der Bibel, Entstehungsgeschichte und Übersetzungen der Bibel.

Vor 10 Jahren ...

... unternahmen 15 Musiker der Musikkapelle Öblarn eine Konzertreise nach England und begeisterten die Zuhörer in der City Hall von Salisbury.

... gingen die Öblarner Fußballer mit 11 Siegen, 2 Remis und nur einer Niederlage nach 14 Spielen als Herbstmeister der Gebietsliga Ennstal in die Winterpause.

... gab es in der Volksschule Öblarn einen Elterninformationsabend für ein Sicherheitstraining mit dem Ziel, Kinder vor sexuellen Übergriffen zu schützen.

Partner für Ihre Elektro-Installation
 Photovoltaik-Spezialist
 E-Mobilität



**E-WERK
GRÖBMING** 

WASSERKRAFT | STROMNETZ | INSTALLATION | HANDEL

www.das-ewerk.at

100% ÖKO-STROM*



Wechsle auch Du zum regionalen Stromanbieter, der über 50 regionale Arbeitsplätze sichert und 8 Lehrlinge ausbildet. Ein Anruf genügt.
 T: 03685 - 22343-29



<p>28.000.000 kg CO₂ spart die Wirtschaftsweise des E-Werkes Gröbming im Bereich Wasserkraft pro Jahr ein.</p>	
<p>910.000 kg CO₂ spart das Engagement des E-Werkes Gröbming zusätzlich im Bereich Sonnenkraft pro Jahr ein.</p>	
<p>45.500 kg CO₂ werden darüber hinaus durch das pionierhafte Vortreiben von E-Mobilität in der Region eingespart.</p>	
<p>Emissionen CO₂-Emissionen: 0,000 g/kWh Radioaktiver Abfall 0,000 mg/kWh</p>	<p>Unser Energie-Mix 0% Atomenergie 0% Erdöl/Braun-/Steinkohle</p>

Das E-Werk Gröbming produziert in 11 Wasserkraftwerken ausschließlich ÖKO-Strom und versorgt damit Kunden in 12 Gemeinden des Ennstales sowie mittlerweile auch in ganz Österreich.

Was ist Ökostrom?

Ganz allgemein beschreibt der Begriff Ökostrom die Erzeugung von elektrischer Energie aus erneuerbaren Energiequellen. Zu diesen zählen rohstoffunabhängige Erzeugungsarten aus  Wasserkraft,  Windkraft und  Sonne.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Mit diesem Leitspruch ging die Feuerwehr Niederöblarn stark in den letzten Abschnitt dieses Jahres! Anfang August war für den Ortsteil Öblarn wohl im wahrsten Sinne des Wortes eine Katastrophe.

So wurden die Niederöblarner in der Nacht vom 5. August umgehend zur Hilfeleistung in den Ort alarmiert und standen der örtlichen Feuerwehr Öblarn beim Katastropheneinsatz einige Tage zur Seite. Anfang August konnte auch die vom Landesfeuerwehrverband angeschaffte „Feuerwehrrille“ in Empfang genommen werden. Es wurden umgehend Übungsfahrten damit absolviert. So konnten acht „Zillenbesatzungen“ Anfang September erfolgreich das Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber und einige gute Platzierungen erreichen.

Das Niederöblarner Feuerwehrrettungsboot wurde auch heuer wieder zu einigen Einsätzen alarmiert. Da z. B. bei einem „Sucheinsatz nach Suizid“ keine Presseberichte erfolgen, erfährt man in den öffentlichen Medien wenig von diesen Einsätzen. Leider hatte die Niederöblarner Feuerwehr heuer solche Einsätze und konnte eine Person nur mehr tot bergen.

Sehr erfreulich ist, dass heuer wieder eine gemischte Gruppe mit einem Kameraden der FF Öblarn bei der Atemschutzleistungsprüfung erfolgreich angetreten ist. Die FF Niederöblarn verfügt auch über bestens ausgebildete Feuerwehrsaniätäter.

So konnten eine Gruppe bei der Sanitätsleistungsprüfung die Stufe Silber und der Niederöblarner OBI das Abzeichen in Gold erreichen. Natürlich ist auch die Feuerwehrjugend fleißig und bereitet sich durch diverse praktische Übungen, Gerätekunde und Grundausbildung auf den Aktivdienst in der Feuerwehr vor!

Damit die Kameradschaft nicht zu kurz kommt, wurden heuer einige Aktivitäten wie Almwanderung ins Englitztal und auf den Hangofen sowie ein Ausflug



Niederöblarner Zillenbesatzung auf Erfolgskurs

nach Salzburg unternommen, wo unter anderem „Hangar 7 und 8“ besichtigt wurden.

Die Feuerwehr Niederöblarn hat im abgelaufenen Berichtsjahr insgesamt **8739 Stunden** geleistet. Dies wäre eine Summe von **€ 393.255,-** (Facharbeiterlohn), die man für diese Leistung bezahlen müsste.

Die Freiwillige Feuerwehr Niederöblarn möchte sich auf diesem Weg bei allen Gönnern und Unterstützern sowie bei Herrn Bürgermeister Franz Zach und dem gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken **und wünscht allen GemeindebewohnerInnen frohe, besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch und ein unfallfreies neues Jahr! Gut Heil!**

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.feuerwehr-niederoeblarn.at.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Rupert Heiger
Elektrohandel & Service
Beratung, Verkauf, Reparatur
8961 Stein / Enns 198

Tel.: 03685/20970
Mobil.: 0664/8315432

www.heiger-tv.at
info@heiger-tv.at

wüst' was gscheits?



Autohaus
ÖBLARN

wünscht frohe Weihnachten!

Öblarn 184 · 8960 Öblarn · Telefon: 03684 2289 · Mobil: 0664 2809010



Straßenmalaktion „Blühende Straßen“

In der Woche vom 25. bis 29. September beteiligte sich die Volksschule Öblarn an der Klimabündnis-Straßenmalaktion „Blühende Straßen“, die sich zum Ziel gesetzt hat, nicht nur graue Asphaltflächen zu verschönern, sondern auch zur Verkehrsberuhigung vor Schulen und Kindergärten beizutragen.

So pinselten bei strahlendem Herbstwetter die Kinder aller Klassen bunte Blumen und Schmetterlinge rund um eine riesige Sonne auf den Asphalt und freuten sich schließlich gemeinsam mit den Lehrerinnen über ihr gelungenes Kunstwerk.



Nikolaus und Klimaschutz

Die Jausenstation Hirznhof war adventlich geschmückt und die Niederöblarner Volksschulkinder mit ihren Lehrerinnen warteten gespannt auf den Besuch des heiligen Bischofs Nikolaus.

Wie jedes Jahr brachte er auch diesmal seine Gesellen mit, fünf Kinder aus der 4. Klasse waren in ihre Krampuskostüme geschlüpft. Der Nikolaus lobte die Kinder für ihr Klimaschutzprojekt mit dem Thema „Wissen, wo's herkommt“. Die großartige Leistung der Kleinen bewegte den Nikolaus. Er erkundigte sich bei den Kindern der 3. und 4. Klasse ganz genau, was sie unter dem Klima verste-

hen. Er ließ sich sehr viel erzählen. Der Klimawandel und der Treibhauseffekt interessierten ihn besonders. Die Energiedetektive berichteten ihm, wie und wo man Energie sparen kann. Anschließend erzählte der Nikolaus den Kindern, dass in den letzten 100 Jahren die durchschnittliche Temperatur auf der Erde um 1 Grad Celsius gestiegen ist. Er fand es toll, dass die Kinder schon zu richtigen Klimaschützern geworden sind.

Der Nikolaus legte den Kindern außerdem die Botschaft in ihre Herzen, dass jeder Mensch auf Erden das Recht hat, in Frieden mit anderen zu leben.



Abschließend wurden die Kinder von Familie Dunner zu einer köstlichen Jause mit Tee eingeladen. Kinder und Lehrerinnen bedankten sich aufs Herzlichste bei allen Beteiligten für diesen aufregenden und doch so schönen Vormittag.

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest!

Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann ...

ZÖRWEG
transporte

8960 Öblarn
Tel. 03684/23 65 od. 0664/ 511 02 80

Baggerungen aller Art - Transporte u. Kranarbeiten - Schneeräumung - Straßenreinigung

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen frohe Weihnachten und Prosit 2018

SCHWEIGER **la**
HAUSTECHNIK Installateur

Niederöblarn 151, 8960 Öblarn, ☎:03684 2228, www.terrasol.at



Totengedenken und Jahreshauptversammlung des ÖKB Öblarn

Nach einem festlichen Gottesdienst mit der Musikkapelle Öblarn und Seelsorger Dragan Juric hielt der Kameradschaftsbund Öblarn am 5. November seine Jahreshauptversammlung ab.

Nach einem umfangreichen Tätigkeitsbericht von Obmann ÖKR Walter Schmiedhofer wurde unter anderem mitgeteilt, dass aufgrund des Öblarner Festspieles das für 2018 geplante 140-jährige Gründungsjubiläum auf 2019 verschoben wird.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten viele langjährige und verdiente Mitglieder ausgezeichnet werden. Die Ehrengäste gratulierten in ihren Gruß-

worten den Ausgezeichneten und hoben den Stellenwert des Kameradschaftsbundes in der Öffentlichkeit hervor.



Bgm. Franz Zach, Bgm. Fritz Zefferer (von links) und Obmann ÖKR Walter Schmiedhofer (ganz rechts) mit den ausgezeichneten Mitgliedern des ÖKB Öblarn

Mit Dank und Bitte um weitere gute Zusammenarbeit schloss Obmann Walter Schmiedhofer die Jahreshauptversammlung.

MEZ GROOMING
HAARSTYLING UND HAARFÄRBE

Most Wanted
HandyStore
Gröbming

A1 3 T tele.ring 4G-LTE ERSTE

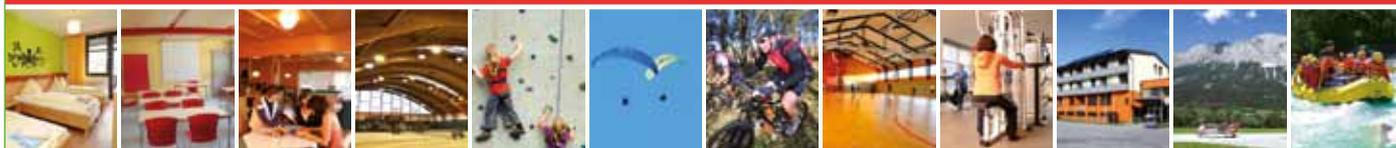
0699/177 88 551 www.most-wanted.org

CLUB SPORTUNION
NIEDERÖBLARN HOTEL | FITNESS | ALPENFLUGSCHULE

wünscht frohe Festtage!

Sporthotel*** und Alpenflugschule

im Herzen der Steiermark im sonnigen Ennstal



- 127 Betten mit 1- bis 5-Bettzimmer inkl. Dusche/WC, TV, teilweise mit Balkon
- Nichtraucherhotel
- Sauna, Massagen, Wellnessbereich
- Fitness-Studio, Aerobicsaal, Dreifach-Tennishalle, Sporthalle
- Internetcorner, freies WLAN in der Lounge
- Café mit Sky-TV
- Restaurant mit gut bürgerlicher-regionaler Küche, vegetarischer Kost und internationalen Gerichten
- Beachvolleyball-, Fußball- und Basketballplatz
- 2 Außen-Tennisplätze
- Finnenbahn, Badminton

- Flugplatz und Flugschule für Segelflug-, Segelkunstflug und Motorflug
- Sonnige Grillterrasse mit direktem Blick auf das Flugfeld
- Ermäßigungen auf Zimmer mit Frühstück / HP / VP für UNION-Vereine
- Gruppenermäßigungen

TIPP: Schigebiete – ganz in der Nähe: Galsterberg, Hauser Kaibling, Stoderzinken, Tauplitz, Riesner- und Planneralm.

Club SPORTUNION Niederöblarn, Niederöblarn 83, 8960 Öblarn, www.club-sportunion.at

TELEFON
03684/6066-0

Lesen verlängert das Leben

Unter dieser Schlussfolgerung kam kürzlich das Ergebnis einer 12 Jahre langen Studie der Yale-Universität heraus.

Für Menschen, die viel lesen, steigt die Lebenserwartung um bis zu 23%. Lesen beeinflusst unseren Körper auf vielfältige Weise. Es lohnt sich also immer, ein (gutes) Buch zu lesen!

Liebe Leserinnen und Leser, die beiden Büchereien in Öblarn und Niederöblarn haben ein arbeitsreiches Jahr hinter sich. Mehrere Lese- und Bastelnachmittage für Kinder ab 4 bzw. ab 7 Jahren lockten insgesamt über 60 Kinder in den Pfarrsaal, als neueste Veranstaltung gab es für die Erwachsenen einen köstlichen Suppentag mit vielen neuen Kochbüchern, zwei große Bücherei-Flohmärkte luden vor allem Schnäppchen-Jägerinnen und -Jäger in die Mehrzweckhal-

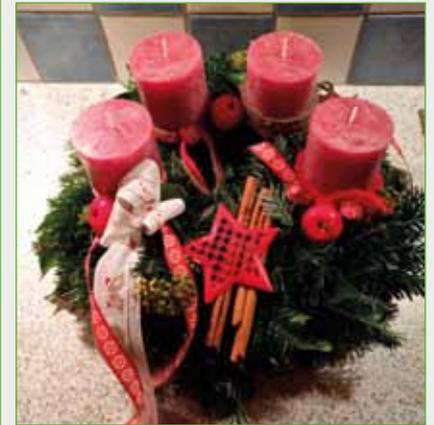
le und den Pfarrsaal und zuletzt waren über 80 Bestellerinnen und Besteller bei der Weihnachts-Buchausstellung.

Neu ist auch seit dem Sommer das ansprechende Schaufenster in der "Kitzinger-Mauer", das mit einer kleinen Auswahl an Medien zeigen soll, was in den Büchereien zu der jeweiligen Jahreszeit zu finden ist.

In den beiden Büchereien selber konnten in diesem Jahr wieder über 500 Medien neu eingestellt und im Gegenzug die gleiche Anzahl älterer oder wenig gefragter Bücher und Spiele ausgeschieden werden. Auch für das kommende Jahr haben die beiden Büchereien wieder ein schönes Programm zusammengestellt und werden Sie zeitgerecht dazu einladen.

Das Büchereiteam wünscht Ihnen allen frohe Weihnachten und Glück und Segen für 2018.

Organisiert durch die Frauenbewegung Ortsgruppe Niederöblarn wurden Ende November am Hof der Familie Spalt vlg. Lackner in gemeinschaftlicher Arbeit von 15 begeisterten Frauen 40 Adventkränze geschaffen.



Die Frauenbewegung Niederöblarn wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kinderkrippe voll Leben

Die Kinderkrippe Öblarn ist ausgebucht und es gibt auch für nächstes Jahr schon wieder Anfragen. Die Kinder werden vom Leitungs- und Betreuungsteam gut durch das Geschehen und den Lauf des Jahres begleitet. Hier ein paar Bildimpressionen:



Neue Riesenbausteine aus einer Geldspende der Frauenbewegung Niederöblarn



Vorbereitung aufs Laternenfest mit dem Pfarrkindergarten



Spannendes Erzählen der Nikolausgeschichte

Frohe Festtage und einen guten Rutsch!

Thomas Schrögnauer

Tapezierermeister * Öblarn 73 * Tel. 03684/ 2308



Tapezieren



Polstern



Böden belegen



Teppich waschen



Dekorieren



Sonnenschutz

Großes Medieninteresse am Öblarner Krampuspiel

Auch heuer kamen wieder rund 1000 Zuschauer zum Öblarner Krampuspiel, darunter waren auffallend viele Kinder, die in Öblarn auch in der vordersten Reihe keine Angst vor dem Krampus haben müssen. Immer deutlicher etabliert sich das Öblarner Spiel als echtes Kulturgut gegenüber anderen Krampus- oder Perchtenveranstaltungen. Heuer gab es als neue Figur im Treiben den „Stollenteufel“ mit seinem



Foto: Christoph Huber

Der Stollenteufel, eine neue Charakterfigur im Öblarner Krampuspiel

bergmännischen Arschleder, mit dem die Verbindung zur Öblarner Bergbauergangenheit hergestellt wird. Am 15. Dezember strahlte der Privatsender ServusTV eine ausführliche Dokumentation über das Öblarner Krampuspiel aus, auch Rundfunkstationen und Zeitungen zeigten großes Interesse.



Busreisen





SONNTAG, 21. JÄNNER 2018
Holiday on Ice „TIME“
Wiener Stadthalle



SONNTAG, 4. MÄRZ 2018
Musical „I am from Austria“
Wien, Raimund Theater



SAMSTAG, 27. JÄNNER 2018
Skitag: Zillertaler Arena



SONNTAG, 11. MÄRZ 2018
Stomp
Wien, MuseumsQuartier



SONNTAG, 11. FEBRUAR 2018
Afrika! Afrika!
Salzburgarena



Wir bringen Sie mit unseren Bussen zu den besten Shows.

*Peter Fastl
Buschauffeur*

BUCHUNG UND KONTAKT

Planai-Hochwurzeln-Bahnen
Coburgstraße 52, 8970 Schladming
Tel: +43 3687 22042-117
www.planaiabus.at



Abwechslungsreiches Wunschkonzert des Musikvereines

Am 25. November fand im Turnsaal der Volksschule Öblarn das traditionelle Wunschkonzert des Musikvereins Öblarn erstmals unter der Leitung des neuen Kapellmeisters Michael Fuchs statt.

Den zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörern wurde vom Musikverein, dem Jugendorchester und einem Klarinettenquartett ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Obmann Reinhold Reith durfte neben Abordnungen von anderen Musikvereinen auch einige Ehrengäste begrüßen, darunter Bezirkskapellmeister Prof. Johann Koller, den Obmann des Musikbezirkes Dipl.-Ing. Josef Pilz, Obmann-Stv. Engelbert Schrempf, unseren Bürgermeister Franz

Zach, Ehrenmitglieder des Musikvereines sowie zahlreiche Obmänner und Funktionäre örtlicher Vereine. Das Musikprogramm hatte für jeden Geschmack etwas zu bieten und reichte von traditionellen Konzertmärschen und Polkas über schwungvolle Märsche bis hin zu Orchesterfassungen von Popsongs der Beatles, von Coldplay und Alvaro Soler. Ein besonderes Highlight stellten die beiden anspruchsvollen Konzertwertungstücke „Fanfare For A New Horizon“ und „La Storia“ dar, mit welchen die Musikkapelle beim Konzertwertungsspiel in Gröbming am 11. November in der Wertungskategorie B sehr gute 91,83 Punkte erreicht hatte. Von Lisa Danklmaier gab es ein Flügelhornsolo im gefühlvollen

Wunschstück „Gabriella's Song“. Ein sehr spezielles Solo wurde von Kapellmeister Michael Fuchs auf der Schreibmaschine im Stück „Typewriter“ dargeboten. Die Jugendkapelle und das Klarinettenquartett (Johanna Ringdorfer, Verena Lassacher, Ludwig Zettler, Johann Ringdorfer) boten ebenfalls einen souveränen Auftritt. Der Musikverein ist stolz auf seine starke Jugend!

Das Konzert ließen MusikantInnen und BesucherInnen anschließend gemütlich und bei Musik von Kleingruppen in den Räumen der Volksschule ausklingen. Der Musikverein bedankt sich bei allen ZuhörerInnen, welche so zahlreich zum Konzert erschienen sind und freut sich auf weitere Konzerte.



Iss, trink und schlof wo g'scheit!



Gasthof * Stralz'n, Öblarn**
Familie Schernthaner

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest!

Heratex
Fashion by sheep

Tradition trifft Moderne

Hüttenschuhe, Socken, Handschuhe,
Hauben, Pullover uvm.

In vielen Farben und Größen erhältlich



Öblarn 209
8960 Öblarn
0664/4831791
www.heratex.at



Schützenrunde Niederöblarn in neuem Lokal

Nachdem nach 31 Jahren in der „Pension Tilly“ das Schützenlokal geschlossen werden musste, konnte „in der Union“ Niederöblarn ein neues Zuhause gefunden werden.

Voraussichtlicher Beginn des Schießbetriebes wird Freitag, 12. Jänner sein.

Bis Mitte April wird das Schießen dann jeden Freitag ab 19.00 Uhr stattfinden.

Die Schützenrunde Niederöblarn wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes, neues Jahr 2018.

Abschlussturnier der Tenniskinder

Im vergangenen Sommer gab es wieder einen Kindertenniskurs am Tennisplatz in Öblarn.

20 Kinder nahmen mit großer Begeisterung teil und wurden vom langjährigen Trainer Martin Sendhofer mit viel Liebe und Geduld trainiert. Beim Abschlussturnier im September konnten sich in den drei Leistungsgruppen folgende Kinder auf dem Stockerl platzieren: In Gruppe 1 Florian Fuchs vor Romed Albrecht und Sebastian Kalsberger, in Gruppe 2 Elisa

Bindlechner vor Esther Zamberger und Arno Planitzer, in Gruppe 3 Tobias Kalsberger vor Lukas Pircher und Luca Hammerl. Wir gratulieren! Der Tennisverein Öblarn freut sich schon auf viele Anmeldungen für den Sommer 2018.



Freudestrahlende Tenniskinder mit ihrem Trainer



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2018!



ZIMMEREI

DACHSTUHL

CARPORT

MASSIVHAUS

INNENAUSBAU

HOLZBAU MIT HERZ UND LEIDENSCHAFT.

Holzbau Jürgen Schachner wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

HOLZBAU JÜRGEN SCHACHNER GMBH
Ardning 260 / 8904 Ardning / Austria / T. +43 (0) 3612 30780 / E-Mail: office@holzbauschachner.at

www.holzbauschachner.at

Gelungener Saisonstart für Johannes Kröll im Weltcup

Johannes Kröll gelang ein guter Start in die Rennsaison. Das erste Abfahrtsrennen dieses Winters in Lake Louise konnte er auf dem guten 18. Platz beenden.

Auch in Beaver Creek konnte Johannes Punkte holen (Platz 24). Mit 20 Abfahrts-Weltcuppunkten

lag er damit Anfang Dezember knapp hinter Hannes Reichelt (19 Punkte) auf Platz 20. Wir freuen uns über die ersten Erfolge von unserem Joschi und organisieren mit dem Fanclub natürlich auch Fahrten zu den Rennen. Interessierte können sich gerne telefonisch bei Daniela Pattermann

Kröll
Johannes
Fanclub

(0664 4304439) oder über Facebook anmelden. Die nächsten Rennen gibt es am 28. Dezember in Bormio (Italien), am 13. Jänner in Wengen (Schweiz) und am 20. Jänner in Kitzbühel.

Starker Nachwuchs der Öblarner Gewichtheber

Auch im 50. Jahr seines Bestehens blickt der Athletikklub Union Öblarn auf ein spannendes Wettkampfsjahr 2017 zurück.

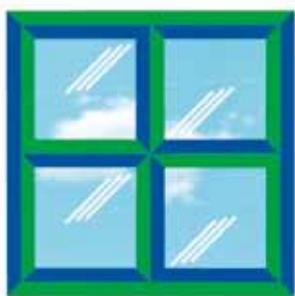
Ein besonders erwähnenswerter Erfolg gelang Ende Oktober in Tulln: Mit der begehrten silbernen Rose im Gepäck und dem 2. Platz in der Klasse U13 kehrte Sophia Stieg nach Öblarn zurück. Auch Hannah Kals erkämpfte sich den 2. Platz (U11). Mit Hannah Kals, Sophia Stieg und Johannes Planitzer konnten in diesem Jahr gleich drei Nachwuchssportler des AK Union Öblarn die Gesamtwertung des österreichischen Schülercups gewinnen. Mit der Klubmeisterschaft am 9. Dezember ging ein spannendes und auch arbeitsintensives Stammerjahr zu Ende. Mit beherztem Einsatz konnte auch der durch das Hochwasser stark in Mitleidenschaft gezogene Trainingsraum wieder saniert werden.

Der AK Union Öblarn bedankt sich bei allen Helfern und Spendern und wünscht allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und Prost! 2018.



Sophia Stieg, steirische Meisterin und Gewinnerin der silbernen Rose von Tulln

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht



Fenster-Team
BERGER
FENSTER - TÜREN - SONNENSCHUTZ

FENSTER-TEAM BERGER GMBH 8960 Niederöblarn 140, Telefon: +43 (0)3684 / 300 74-0, office@fensterteamberger.at

Öblarner Fußballnachwuchs wieder sehr erfolgreich

Erfreuliche Leistungen gab es in der abgelaufenen Herbstsaison für die Jungfußballer aus Öblarn. Die Spielgemeinschaft Öblarn/Stein/Pruggern gehört im Kinderfußball derzeit zu den erfolgreichsten Mannschaften im Bezirk Liezen.

Die U8, betreut von Michael Pretscher, erreichte bei sämtlichen Turnieren immer den ersten bzw. zweiten Platz. Genauso erfolgreich war die U9 unter Trainer Ernst Sühs und seiner Vertretung Thomas Schwaiger.

Die U11 wurde im Herbst Zweiter hinter der SG Admont. Das Trainerteam Andreas Lemmerer und Viktor Hirtz erwartet im kommenden Frühjahr eine sehr spannende Rückrunde.

Noch besser machte es die U12 unter Trainer Heinz Binder. Mit 10 Siegen und nur einem Un-

entschieden wurden die Nachwuchskicker souveräner Herbstmeister.

In der U14 - Meisterschaft spielte die Spielgemeinschaft mit zwei Mannschaften im Bewerb. Die Mannschaft SG Pruggern A unter Trainer Willi Danklmaier beendete die Herbstsaison mit dem guten vierten Tabellenplatz.

Das zweite Team SG Öblarn B, betreut von Nachwuchsleiter Jürgen Stoiber, beendete die Saison auf dem vorletzten Platz. Diese Mannschaft besteht zum überwiegenden Teil aus jüngeren Spielern, die noch in einer U13 spielberechtigt wären.

Mit dieser gut organisierten Nachwuchsarbeit des FSV Union Raiffeisen Öblarn rund um Nachwuchsleiter Jürgen Stoiber blickt Obmann Stefan Schranz sehr positiv in die Zukunft.



Auch Mädchen sind im Öblarner Fußballnachwuchs stark im Einsatz.

Frohes Fest!

Denk vor ORT! Denk

Peter Arnsteiner: 0664 369 54 70
Sophia Zefferer: 0664 145 30 63
Maria Buchmann: 0664 438 36 23

**LUDWIG
MADEREBNER**
Erdbau & Transporte

Walchen 45
A-8960 Öblarn
Telefon und Fax 03684/2612
Mobil 0664/9132944

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

#glaubandich
Wir tun es auch.

Warum wir an Sie glauben? Weil der Glaube an die Begabungen und Potenziale aller Menschen unsere Gründungs-idee war. Von Anfang an war es unser Zweck, allen Menschen, unabhängig von Status, Nationalität, Glauben, Geschlecht und Alter, Zugang zu Wohlstand zu ermöglichen: eine Überzeugung die Krieg und Frieden, Zusammenbruch und Aufbau, Wirtschaftskrise und Wirtschaftsboom überdauert hat. Vor rund 200 Jahren haben wir mit dieser Idee unsere Türen geöffnet und sie seitdem nicht mehr geschlossen. Und sie ist heute wichtiger denn je.

Denn unser Land, unsere Regionen und unsere Städte brauchen Menschen, die an sich glauben. Und eine Bank, die an sie glaubt.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für 2018.

**Steiermärkische
SPARKASSE**

Was uns gefällt

- Die Weihnachtsbeleuchtung im Ort.
- Die zahlreichen Aktivitäten verschiedener Vereine und Privatpersonen im Advent.
- Die schöne und freundliche Gestaltung der Wiese vor der Volksschule durch die Lehrerinnen und Kinder.
- Dass das Berghaus in der Walchen so rasch wieder saniert und aufgebaut wurde.
- Die neuen Alleebäume in der Salzingerwiese sowie die Bepflanzung bei der Freizeithalle.
- Dass der FSV Öblarn zum Saisonabschluss mit dem gesamten Nachwuchs (70 Kinder) mit dem Zug ins Kino Liezen fuhr.
- Dass der Erlös des diesjährigen Laternenfestes der Frauenbewegung Niederöblarn an die Kinderkrippe ging, womit neue Spielmaterialien gekauft werden konnten.
- Dass aufgrund der Einladung des Pfarrkindergartens die Kinderkrippe das Laternenfest begleiten und hautnah miterleben durfte.

- Dass die Kinderkrippe bis auf den letzten Platz gefüllt ist und es schon wieder eine Warteliste für das kommende Betreuungsjahr gibt.

- Dass es auch heuer wieder gelungen ist, einen stimmungsvollen Adventmarkt in der Au zu organisieren.

Was uns gefallen würde

- Eine Initiativgruppe zur Sanierung der Schrabachkapelle.

Wir gratulieren

- Dem AK Union Öblarn und dem Fußballverein zur tollen Nachwuchsarbeit.
- Herrn Stefan Rojer zum akad. Grad „Diplomingenieur“ der Architektur an der TU Graz.
- Familie Schernthaler zur hervorragend gelungenen Außengestaltung vom Gasthof Stralzn.
- Allen Ausgezeichneten bei den Blumenschmuckwettbewerben.
- Herrn Richard Moosbrugger vlg. Stapfer zum 50. Geburtstag.

Was uns nicht gefällt

- Der desolate Bauzustand des ehemaligen Bahn- und Lagerhausmagazins beim Öblarner Bahnhof im Eigentum der ÖBB.
- Der zunehmende Mangel an gastronomischen Möglichkeiten in unserer Gemeinde.

Wir danken

- Allen, die nach der Hochwasserkatastrophe durch Hilfsbereitschaft, Engagement und finanzielle Unterstützung den vielen Betroffenen aus der Not geholfen haben.
- Herrn Thomas Reinbacher für die Spende eines Siloballens an Familie Reichhart, die heuer auch sehr stark vom verheerenden Unwetter betroffen war.
- Familie Colloredo-Mannsfeld und der Colloredo-Mannsfeld GmbH für die Spende aller Bäume zur Gestaltung der Weihnachtsbeleuchtung im Ortsgebiet von Öblarn.
- Frau Altbürgermeisterin Lisl Köberl, die die gesamten Geldgeschenke zu ihrem 85. Geburtstag an den Bergbauverein für den Kupferweg überwiesen hat.

ÖVP

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir danken Ihnen sehr herzlich, dass Sie mit Ihrer Spende mithelfen, "Öblarn aktiv" weiterhin in der gewohnten Qualität und in diesem Umfang dreimal jährlich veröffentlichen zu können. Unterstützen Sie uns bitte weiterhin mit dem beiliegenden Zahlschein.

Das Redaktionsteam unter der Leitung von Mag. Karl Edegger freut sich bereits auf Ihre Berichte für die nächste Ausgabe. Nur durch Ihre Mithilfe ist es

möglich, diese Zeitung für alle interessant zu gestalten. Herzlichen Dank für alle Beiträge, Tipps und Fotos!

Kontakt: Mag. Karl Edegger,
Telefon: 0664/3900003,
E-Mail: kedegger@gmx.at
Die **nächste Ausgabe** erscheint im März 2018.
Redaktionsschluss:
12. März 2018



Das „Öblarn-aktiv“-Redaktionsteam von links nach rechts:
Karl Edegger, Karin Pözl, Richard Bogner und Doris Zeiringer

Impressum:

Herausgeber: OPL ÖVP Öblarn. **Für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Karl Edegger. Beiträge und Mitarbeit von: Bgm. Franz Zach, Vizebgm. Klaus Bliem, GR Richard Bogner, GR Maria Buchmann, GR Harald Maderebner, Mag. Karl Edegger, Karin Pözl, Mag. Doris Zeiringer, Hans Buchmann, Rebecca Maderebner, Anita Zach, Meinhard Moosbrugger, Christian Grundner, Thomas Grundner, Andrea Stieg, Bettina Bliem, Andrea Pollinger, Ingrid Jandl, Stephan Fuchs, Bernhard Wohlfahrter, Josefine Penatzer, Armin Stocker, Margit Bliem. **Erscheinungsort:** Öblarn. Zustellung durch die Frauenbewegung Öblarn und die Frauenbewegung Niederöblarn.
Satzherstellung und Druck: Fa. Wallig, Gröbming.